

PINK LIFE

feiert den

IDAHOBIT

17. Mai ist Internationaler Tag
gegen Homo-, Bi-, Inter- und
Transfeindlichkeit

Mai 2023

Liebe Unterstützer*innen, Freund*innen, Berliner*innen und
Queers!

Alles neu macht der Mai - und das stimmt 2023 mehr als sonst,
denn der scheinbar längste Winter der Neuzeit liegt endlich hinter
uns. Mit den ersten Sonnentagen taut unsere Stadt besser-spät-als-
nie auf und wird von unzähligen Events geflutet... und daran ist
PINKDOT nicht unschuldig.

Zum einen starten wir unseren Lesesalon „Q*LIT: queere Literatur“,
bei der Autor*innen unveröffentlichtes Schreibtischfrisches für ein
exklusives Preview-Publikum vorlesen. Außerdem stellen wir nach
seiner erfolgreichen PINK.ART-Vernissage „ora pro nobis“ den
rumänischen Ausnahmekünstler Răzvan Lucian Bugnarius bei
einem intimen Künstlergespräch vor. Was in den Sommermonaten
sonst noch in unserer emsigen Event-Schmiede wartet, erfahrt ihr
dann im nächsten Newsletter als Erste.

Bis dahin erfreut euch an Sonnenschein und Queerkunst,

Euer PINK.LIFE-Team



Am 28. April präsentierte **PINK.ART** die erste Berliner Vernissage
von **Răzvan Lucian Bugnarius**. Zu Gast waren u.a. „Rug Star“
Jürgen Dahlmans, Helmut-Newton-Muse Jenny Capitain, Mode-
Ikone Claudia Skoda und Nightlife-Legende Chantal (v.l.n.r.). Am
24. Mai ab 19 Uhr folgt ein Artist-Talk mit dem Ausnahmekünstler.

Empfehlungen des Monats



JNNRHNDRXX



L I N

Sie hat keine Zeit für "nervige TERFs" und nutzt sie lieber für gute Raps. Ihr Track *Mad Bitch* ist ihre Anleitung zum Authentisch sein im Leben,

Die Multi-Instrumentalistin interessiert sich nicht für die alten Geschlechtslabel und tut dies tanzbar mit *Call me what you want* kund.

PINK.Ambassador



Julian Beyer

Seit Februar verstärkt er unsere Online-Redaktion und hat schon so einige spannende Artikel geschrieben. Wir stellen ihn euch vor.

Warum machst du bei PINK.LIFE mit?

Weil ich für Kultur, queere Themen und das Schreiben brenne und hier alles in einem charmant-fröhlich-chaotischem Team vereinen kann.

Wie bist du zum Journalismus gekommen?

Laut meiner Eltern habe ich schon als Kind Geschichten verfasst. Der Weg zum Journalismus kam dann durch das Studium der Kultur- und Medienwissenschaft und dem unstillbaren Durst, mich über das geschriebene Wort kreativ auszuleben.

Gibt es einen Fun Fact über dich?

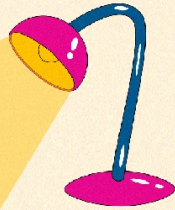
Von den unzähligen Streaming-Diensten, die ich abonniert habe, benutze ich den zur italienischen Volleyball-Liga am meisten.



Seriengewohnheiten **Binge-Watching mit PINKDOT**

In der ersten Folge stellen die Hosts Ina, Rike und Julian erst sich und dann ihre ersten queeren Serien vor.

PINK.Veranstaltungen



Q*LIT

queere Literatur – schreibetischfrisch



**Roman Shamov liest aus
seiner Biografie
"Krawall in mir"**

PINK
LIFE

Donnerstag 4. Mai
ab 20 Uhr in der AHA
Monumentenstraße 13
10829 Berlin

Eintritt frei,
Spenden erbeten
Kontakt:
event@pinkdot-life.de



Tipps aus dem PINK.Team



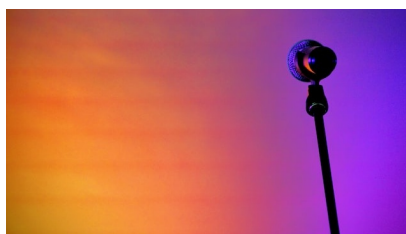
Die Lockdowns sind vorbei! Auch unser Team hat Hummeln im Hintern und sehnt sich nach Kunst und Kultur. Ab sofort geben wir euch unsere Tipps weiter und vielleicht trifft man sich ja? Passt auf euch und andere auf!



Theater

[Operette für zwei schwule Tenöre](#)

Im BKA-Theater:
Preisgekröntes Werk von Johannes Kram und Florian Ludwig. Ohrwürmer sind garantiert.



Musik

[GODMOTHER](#)

Am 6. Mai im Roten Salon der Volksbühne: Singer-Songwriter*in Josephinex und Band feiern den Release ihrer EP "Matching Outfits".



Museum

[Queering the Crip, Crippling the Queer](#)

Bis 29. Mai im Schwulen Museum: Geschichte, Kultur und Aktivismus von Queerness und Behinderung.



Streaming ohne Abo

[Die Bettwurst](#)

Bis 17. Mai: Der Kult-Klassiker von Rosa von Praunheim, der camp nach Deutschland brachte.

Q*INO der queere Film-Podcast



Q*INO #7: Loriot kann auch queer - ach was?

Die Q*INO-Hostessen Rike und Baffi flippen aus – endlich wieder ein Loriot-Film im Kino! Gemeinsam mit Michel op den Platz erinnern sich die drei Jodelschnepfen an ihre Loriot-Kindheit und betrachten den deutschen Komiker aus queer-feministischer Sicht.

Wenn euch unsere Arbeit und vor allem die der Künstler*innen gefällt, dann lasst doch eine kleine Spende da. So können wir unsere Arbeit für die queere Kunst- und Kulturszene Berlins langfristig absichern.

Die Antworten zu euren Fragen findet ihr auf unserem [Blog](#).
Wir danken Euch und bleibt PINK!

PINKDOT gGmbH
GLS BANK
IBAN: DE61 4306 0967 1139 5790 00
BIC: GENODEM1GLS



Bildmaterial:
LIN: CAPADOL
JNNRHNRXX: aus Video
Banner und Grafiken: Tariq Alsaadi
Bilder Tipps: Unsplash

PINK.LIFE ist ein Projekt der
PINKDOT gGmbH
Pappelallee 27
10437 Berlin
newsletter@pinkdot-life.de

Diese E-Mail wurde an {{ contact.EMAIL }} versandt.
Sie haben diese E-Mail erhalten, weil Sie sich auf PINK.LIFE angemeldet haben.

[Abmelden](#)



© 2023 PINK.LIFE

Titel